

OTIPM



Zurück zur Betätigung → Das „Occupational Therapy Intervention Process Model“ (OTIPM) von Anne G. Fisher passt sehr gut zum Paradigmenwechsel, der zurzeit in der Ergotherapie stattfindet. Die Autorin stellt mit

OTIPM bisher eingesetzte Methoden zur Intervention wie mechanisches Üben oder simulierte Betätigung infrage. Ebenso kritisiert sie vorbereitende Aktivitäten wie den Schienenbau und Sitzadaptionen. Dafür liefert sie eine praktische und überaus strukturierte Anleitung, wie Therapeuten den ergotherapeutischen Prozess von A bis Z gestalten können, damit echte klientenzentrierte Betätigung entsteht. Im Vergleich zu anderen Modellen beschreibt sie die ergotherapeutischen Interven-

tionen im OTIPM sehr detailliert. Zusätzlich veranschaulichen zwei Fallbeispiele das Modell sehr überzeugend.

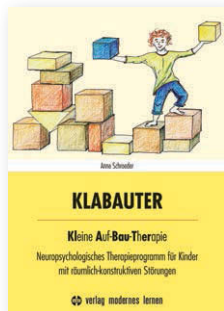
Das Buch zeigt klar auf, welche Faktoren für eine betätigungs-basierte Intervention Voraussetzung sind. Um jedoch einen Paradigmenwechsel zur Betätigung vollziehen zu können, ist es nötig, dass nicht nur Ergotherapeuten umdenken, sondern die gesamte Klientel, das ergotherapeutische Umfeld sowie das ganze medizinische Versorgungssystem.

Juliana Betschart, MSc in Entwicklungsförderung im Kindes- u. Jugendalter, Dozentin und leitende Ergotherapeutin im pluspunkt Zentrum Jona

A. G. Fisher
OTIPM Occupational Therapy Intervention Process Model
 Schulz-Kirchner Verlag 2014, 224 S., 59,99€
 ISBN 3-8248-1179-0



PÄDIATRIE



Individuelle Hilfe mit Spaßfaktor → Es gibt zahlreiche Therapieprogramme für Kinder mit räumlich-konstruktiven Störungen. In der Praxis haben sie sich allerdings häufig nicht bewährt, da sie zu unflexibel

auf die individuellen Problematiken der Kinder eingehen. Diese Lücke schließt Klabaüter.

Das Therapieprogramm richtet sich an Kinder mit ausgeprägten räumlich-konstruktiven Störungen im Alter von fünf bis zehn Jahren. Es besteht aus acht hierarchisch aufgebauten Modulen zu unterschiedlichen Themen. Das Programm geht unter anderem auf Formdifferenzierung, Wahrnehmung der Lage im Raum, Analyse von räumlichen Beziehungen und räumliche Orientierung ein. Jedes Modul beinhaltet mehrere Therapieaufgaben, die sich aus einzelnen Items zusammensetzen. Therapeuten können die Module, Aufgaben und Items individuell auf ein Kind zuschneiden. Dr. Anne

Schroeder, Diplom-Psychologin, klinische Neuropsychologin sowie Kinder- und Jugendpsychotherapeutin, beschreibt das therapeutische Vorgehen für jede Lektion genau und verständlich. Farbtafeln, eine CD-ROM mit reichhaltiger Materialliste und ein abwechslungsreicher Spielindex runden alles ab. Klabaüter wurde erfolgreich evaluiert. Kinder, Eltern und Therapeuten bescheinigten eine hohe Erfolgsquote und Zufriedenheit.

Das Programm bietet eine differenzierte Hilfe für den therapeutischen Alltag. Es ist verständlich geschrieben, gut umsetzbar, macht Spaß und motiviert. Das gut durchdachte Therapiematerial ermöglicht Therapeuten, individuell auf die Kinder einzugehen, und hat sich in der Praxis bestens bewährt.

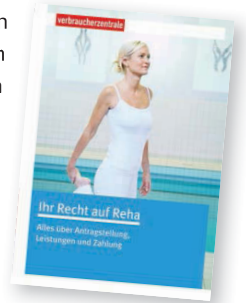
Katarina Hildebrandt, Ergotherapeutin aus München

A. Schroeder
KLABAUTER– Kleine Auf-Bau-Therapie, m. CD-ROM
 Verlag Modernes Lernen 2015, 128 S., 21,50€
 ISBN 978-3-8080-0746-4



RATGEBER

Kompass durch die Rehalandschaft → Christian Au, Anwalt für Sozialrecht, gibt in dem Ratgeber der Verbraucherzentrale einen umfassenden Überblick zum Thema Rehabilitation. Der Leser erfährt, wie er einen Antrag auf Rehabilitation stellt, wie er einen Widerruf schreibt, was bei einem Klageverfahren vor dem Sozialgericht zu beachten ist und vieles mehr. Zudem erhält er grundlegende Informationen über verschiedene Rehabilitationsarten und wann ihm welche Rehalistung zusteht. Ein umfassender Adressenhang im hinteren Buchteil bietet gezielte Informationsmöglichkeiten zu Ministerien, Behörden, Rehabilitationsträgern und Selbsthilfeverbänden.



Patienten, die einen Einblick in die rechtlichen Regelungen und verschiedenen Rehabilitationsmöglichkeiten erhalten möchten, sind mit diesem Ratgeber gut versorgt. Auch Berufsanfängern der Ergotherapie und der professionellen Hilfe bietet das Buch einen guten Überblick. Für Fortgeschrittene ist es weniger geeignet, da tiefergehende Informationen wie aufgeschlüsselte Erläuterungen zu verschiedenen Möglichkeiten der beruflichen Rehabilitation fehlen.

Lena Schellenberger, Ergotherapeutin, Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen (IHK) und Jobcoach in der beruflichen Rehabilitation psychisch erkrankter Menschen aus Stuttgart

C. Au
Ihr Recht auf Reha
 Verbraucher-Zentrale NRW 2014, 144 S., 9,90€
 ISBN 978-3-86336-025-2



LESEREMPFEHLUNG

Wollen Sie Ihren Kolleginnen und Kollegen ein Buch empfehlen? Schicken Sie Ihren Vorschlag an: **ergopraxis@thieme.de**. Wir belohnen die besten Tipps mit einem Platz in ergopraxis und einem 20-Euro-Thieme-Buchgutschein!

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.